

Fortschrittliche Abformtechnik mit kondensationsvernetzenden Silikon

Allgemeine Informationen:

Die kondensationsvernetzenden Bisico Silicone zeichnen sich durch höchste Qualität und universelle Verwendbarkeit aus. Wird das Material mit Handschuhen verarbeitet, so kann es empfehlenswert sein Nitril-Handschuhe zu verwenden, da diese durch eine strukturierte Oberfläche weniger zum Kleben neigen. Das gesamte Spektrum der zahnmedizinischen Abformtechnik wird von drei knetbaren und einer fließfähigen Konsistenz sowie dem Spezialmaterial **Regidur blau** zur Bissregistrierung erfasst. Sämtliche kondensationsvernetzenden Silicone sind wahlweise mit dem **Universal-Pastenhärter** oder mit dem **Flüssighärter A** zu verwenden. Die Dosieranweisungen sind den Dosierscalen auf den Packungen oder auf den Mischblöcken zu entnehmen. Den Vorzug genießt in aller Regel der rot gefärbte **Universal-Pastenhärter**, der neben der simplen Handhabung zusätzlich eine visuelle Mischkontrolle durch Bildung eines homogenen Farbtones erlaubt. Die Dosierung der knetbaren Konsistenzen erfolgt mit Dosierlöffeln. Die fließfähige Konsistenz wird über die Dosierfelder auf dem Mischblock dosiert. Einem gestrichen gefüllten Löffel bzw. einem großen Dosierfeld auf dem Mischblock wird jeweils ein kleines Dosierfeld für den Pastenhärter zugeordnet. Bei Verwendung des **Flüssighärters A** wird je ein Dosierlöffel des knetbaren Silicons mit 8 - 10 Tropfen des Flüssighärters vernetzt. Bei Verwendung der fließfähigen Konsistenz **Exakt-N** entspricht ein großes Dosierfeld für das Basismaterial ca. 4 - 5 Tropfen des **Flüssighärters A**. Die in den Anleitungen angegebene Dosierung bezieht sich auf gängige, praxisbewährte Reaktionszeiten. Durch Über- oder Unterdosierung des Härters lassen sich die Reaktionszeiten nach unten oder oben beeinflussen. Max. 30% Unter- bzw. Überdosierung sind zulässig und werden vom Material problemlos verkraftet! Darüber hinaus muss mit Einbußen an der Qualität und der Reaktionsstabilität gerechnet werden!

Plast / Exakt N:
Zur Anwendung kommt in der Regel die allgemein bekannte Doppelabdrucktechnik. Das Vorabdruckmaterial **Plast** wird in der erforderlichen Menge dosiert und gemischt, in den Abdrucklöffel gefüllt und in den Mund des Patienten eingebracht. Die Aushärtezeit ist so bemessen, dass bei korrekter Dosierung des Härters die Verweildauer im Mund etwa 3 Minuten beträgt. Anschließend wird der Vorabdruck dem Mund entnommen und durch Ausschneiden zur Korrekturabformung vorbereitet. Dazu werden an den nicht präparierten Zähnen die Zervikalränder sowie die Interdentalräume so knapp wie möglich ausgeschnitten. Anschließend wird der Abdruck mit dem bereits gemischten Korrektursilicon **Exakt-N**, unter Vermeidung von Luftfeinschlüssen, gefüllt und sogleich eingesetzt. Die Aushärtezeit beträgt ca. 3 1/2 Minuten, je nach Härter Dosierung. Der optimale Zeitpunkt zur Anfertigung der Gipsmodelle liegt etwa 30 - 120 Minuten nach der Abformung, um ein dimensionsgetreues Modell zu erhalten.

Die Abformungen mit kondensationsvernetzenden Bisico-Siliconen sind im Übrigen völlig problemlos zu handhaben und sind in jedem bekannten zahntechnischen Verfahren, einschließlich galvanischer Beschichtung, zu verwenden.

Lutesil96/Lutesil V:

Lutesil96 findet überwiegend im zahntechnischen Laboratorium Verwendung, z. B. zum Ausblocken, zur Anfertigung von Vorwällen u. ä. Anwendungen. Die kurzen Verarbeitungs- und Aushärtezeiten und die Möglichkeit zur Verarbeitung direkt am Arbeitsplatz des Technikers tragen zur besonders ökonomischen Arbeitsweise des Technikers bei. **Lutesil V** wird bevorzugt in der Totalprothetik angewendet, z. B. zur Herstellung von Bisswällen und Vorfunktionsabformungen. An dieser Stelle wird auf die Möglichkeiten zur Anwendung der Ludwigs-Technik hingewiesen.

Regidur blau

Regidur blau dient der Bissregistrierung und erreicht eine Endhärte von ca. 96 shore. Auf Wunsch sind auch Packungen mit dem **Flüssighärter A** erhältlich.

Das Material wird mit dem Dosierlöffel dosiert, der Härter zugefügt wie beschrieben und ca. 30 Sek. zu einer homogenen Masse verknetet. Dann wird eine Rolle zwischen den Handflächen geformt und diese auf dem unteren Zahnbogen platziert. Der Mund wird bis zum habituellen Schlussbiss geschlossen und etwa 3 Min. abgewartet, bis ausgeformt werden kann.

Der Techniker kann das Registrat durch Schneiden, Fräsen oder Schleifen passend trimmen und Gipsmodelle somit in der korrekten Relation in den Artikulator einstellen.

Lagerung:

Die Lagerungstemperatur darf 25°C nicht überschreiten!

Gegenanzeigen:

In dem äußerst seltenen Fall, dass eine allergische Reaktion gegen eine der verwendeten Substanzen vorliegt, sollte auf die Abformung mit kondensationsvernetzenden Siliconen verzichtet werden. In diesem Falle kann die Abformung problemlos mit additionsvernetzenden Siliconen erfolgen.

Hinweise zur Ökologie:

Bisico Abformsilicone stellen im vernetzten (ausgehärteten) Zustand kein ökologisches Problem dar und dürfen in kleinen Mengen (z. B. Menge, die für einen Abdruck ausreicht) mit dem Hausmüll entsorgt werden. Unvernetzte Silicone müssen vor der Entsorgung vernetzt (ausgehärtet) werden!

Desinfizierung:

Die Abformungen mit kondensationsvernetzenden Siliconen sind mit allen handelsüblichen Desinfektionsmitteln desinfizierbar (z. B. Glutaraldehyde-Lösung). Hier sind die Gebrauchsempfehlungen der jeweiligen Hersteller zu beachten.

Progressive impression technique with condensation curing silicones

General information:

Bisico condensation-curing silicones are well-known for their top quality and their universal areas of application. If the material is treated with gloves, it may be advisable to use nitrile gloves as this is less prone to sticking due to a textured surface. The whole spectrum of dental impression techniques is covered by three kneadable and one free-flowing material as well as by the special material **Regidur blau** required for bite registrations. All condensation-curing silicones can be used either with **Universal paste hardener** or with **liquid hardener A**. The dosage instructions are indicated on the packages or on the mixing pads. In general, red **Universal paste hardener** is preferred as it is easy to handle and allows a visual mixing control by developing a homogeneous colour during mixing.

The dosing of the kneadable material is done with a measuring spoon. The free-flowing material is dosed by means of measuring lengths on the mixing pad. A level spoon or a large measuring length of the silicones on the mixing pad are mixed with a small measuring length of the paste hardener.

When using the **liquid hardener A**, a measuring spoon of kneadable silicone and 8 to 10 drops of the **liquid hardener A** have to be mixed. When using the free-flowing material **Exakt-N**, a large measuring length of the basis material has to be mixed with 4 - 5 drops of the **liquid hardener A**.

The dosage indicated in the instructions refers to current reaction times which have proven in dental practices. With a larger or smaller dosage of the hardener, the reaction time can be shortened or prolonged. An over dosage or underdosage of less than 30 % is allowed and does not have any effect on the silicones. A reduction in quality and reaction stability is possible!

Plast / Exakt N:

In general, the well-known double impression technique is applied. The preliminary impression material **Plast** is dosed and mixed according to instructions, then filled in the impression tray and inserted into the patient's mouth. Provided that the hardener is correctly dosed, the intraoral setting time is about 3 minutes. It is recommended to make a test impression to determine the setting time according to the individual dosage habits. After that, the preliminary impression is removed from the patient's mouth. In a next step, it is prepared for the correction impression by cutting off the cervical margins and the interdental spaces as narrow as possible along the non-prepared teeth. Then the impression is filled, by avoiding any bubbles, with the already mixed correction silicone **Exakt N** and immediately inserted into the mouth. The setting time is about 3 ½ minutes depending on the quantity of hardener used. The plaster models should be made 30 - 120 minutes after taking the impression in order to obtain a model of exact dimensions. Impressions taken by using Bisico condensation-curing silicones are easy to handle and can be used for all dental procedures including electroplating.

Lutesil96/Lutesil V:

Lutesil96 is primarily used in dental laboratories, e. g. for blocking out, for making a matrix and similar purposes. The short processing and setting times and the possibility to process it directly at the technician's workplace enables the technician to work in a very economical way. **Lutesil V** is mainly used in the field of total prosthetics, e.g. for producing bite rims and preliminary functional impressions. It can also be used in the Ludwigs technique.

Regidur blau

Regidur blau is used for bite registrations and achieves a final hardness of about 96 shore. On demand, packages including the **liquid hardener A** are also available.

The material is dosed with the measuring spoon, the hardener is added as described on the left and then kneaded for a period of about 30 seconds. After that, a roll is formed by hand which is placed on the lower dental arch. The mouth is closed up to the terminal occlusion position. After 3 minutes' waiting the forming can be started.

The technician can accurately trim the registration by cutting, milling and grinding and is thus able to place plaster models of correct relation in the articulator.

Storage:

The storage temperature should not exceed 25°C!

Contraindications:

In the very rare case of an allergic reaction to a substance used, Bisico condensation-curing silicones should not be used for taking the impression. In this case, there is no problem to use Bisico addition-curing silicones for taking the impression.

Environmental information:

Bisico impression silicones do not present any ecological problem when they have cured (hardened) and small quantities of this material (e.g. the material for one impression) may be disposed of with household refuse. Non-cured silicones must be cured (hardened) before being disposed off!

Disinfection:

Impressions taken by using Bisico condensation-curing silicones can be disinfected with all kinds of disinfectants (e.g. glutaraldehyde solution) available on the market. The manufacturer's instructions for use have to be followed.

Technische Daten:	Regidur blau	Lutesil 96/Lutesil V	Plast	Exakt-N
Konsistenz:	knetbar	knetbar	knetbar	feinfließend
Farbe:	blau	lichtgrau	weiß	
Endhärte (ca. shore A):	96	96	60	35
Mischzeit (Sekunden):	30	30	30	30
Verarbeitungszeit (Sekunden):	90	90	90	100
Verweildauer i. Mund (Min.:Sek.):	3:00	3:00	3:00	3:30
ADA 19, Typ 2 / ISO 4823, Typ:	Typ 0	Typ 0	Typ 0	Typ 3

Die kondensationsvernetzenden Bisico Abformsilicone sind mindestens 2 Jahre lagerfähig (ab Lieferdatum)

Technical data:	Regidur blau	Lutesil 96/Lutesil V	Plast	Exakt-N
Consistency:	kneadable	kneadable	kneadable	fine-flowing
Colour:	blue	light-grey	white	blue
Final hardness (approx. shore A):	96	96	60	35
Mixing time (seconds):	30	30	30	30
Processing time (seconds):	90	90	90	100
Intraoral setting time (min.:sec.):	3:00	3:00	3:00	3:30
ADA 19, type 2 / ISO 4823, type 1:	type 0	type 0	type 0	type 3

Bisico condensation-curing impression silicones have a shelf life of at least 2 years (from date of delivery)

Technique de prise d'empreinte progressive avec les silicones par condensation

Informations générales :

Les silicones par condensation Bisico sont connus pour leur excellente qualité et leur champ d'application universel. En cas de manipulation avec des gants, l'utilisation de gants en nitrile peut s'avérer judicieuse, ceux-ci ayant moins tendance à adhérer aux matériaux de par leur surface texturée. Toutes les techniques d'empreintes dentaires sont réalisables à l'aide de trois silicones à malaxer et un silicone de faible viscosité, ainsi que du silicone spécial **Regidur blau** requis pour l'enregistrement occlusal. Tous ces silicones par condensation peuvent être utilisés au choix avec le **catalyseur pâte universel** ou le **catalyseur liquide A**. Les instructions de dosage sont indiquées sur les emballages ou sur les blocs à spatuler.

Le **catalyseur pâte universel** de couleur rouge est généralement préféré de par sa facilité de manipulation, la couleur homogène générée facilitant le contrôle visuel du mélange.

Le dosage des silicones à malaxer s'effectue à l'aide des doseurs fournis. Celui du silicone de faible viscosité à l'aide des mesures de longueur sur les blocs à spatuler. Une dose rase ou une mesure complète sur le bloc à spatuler des silicones est mélangée avec une petite mesure du catalyseur pâte.

En cas d'utilisation du **catalyseur liquide A**, mélanger une dose de silicone à malaxer avec 8 à 10 gouttes du **catalyseur liquide A**. Lors de l'utilisation du silicone de faible viscosité **Exakt-N**, mélanger une mesure de longueur complète sur le bloc à spatuler avec 4 à 5 gouttes du **catalyseur liquide A**.

Les dosages indiqués dans ce mode d'emploi se réfèrent aux temps de polymérisation courants ayant fait leurs preuves au cabinet dentaire. Les temps de polymérisation peuvent être raccourcis ou allongés suivant un dosage plus important ou réduit du catalyseur. Un surdosage ou un sous-dosage de moins de 30 % est permis et sera sans effet sur les silicones. La qualité et la stabilité de la polymérisation pourraient toutefois s'en trouver réduites !

Plast / Exakt N :

En règle générale, la technique bien connue de double mélange est employée. Le silicone pour empreinte primaire **Plast** est dosé et mélangé selon les instructions, puis chargé dans le porte-empreinte et inséré en bouche. Dès lors où le catalyseur est correctement dosé, le temps de prise intra-orale est d'environ 3 minutes. Il est recommandé de réaliser une empreinte de test afin de déterminer le temps de prise requis selon les habitudes de dosage individuelles.

L'empreinte primaire est ensuite retirée de la bouche du patient. L'étape suivante consiste à la préparer en vue de l'empreinte de correction, en éliminant les bords cervicaux et les languettes interdentaires aussi près que possible le long des dents non-préparées. L'empreinte est alors remplie, en évitant l'inclusion de bulles d'air, avec le silicone de correction préalablement mélangé **Exakt-N**, et immédiatement insérée en bouche. Le temps de prise est d'environ 3 ½ minutes selon la quantité de catalyseur utilisée.

Les modèles en plâtre doivent être réalisés dans les 30 à 120 minutes suivant la prise d'empreinte, afin d'en garantir la fidélité dimensionnelle. Les empreintes réalisées à l'aide des silicones par condensation Bisico sont faciles à manipuler et peuvent être utilisées dans toutes les procédures dentaires, y-compris par galvanoplastie.

Caractéristiques techniques :	Regidur-blau	Lutesil 96/Lutesil V	Plast	Exakt - N
Consistance :	à malaxer	à malaxer	à malaxer	faible viscosité
Couleur :	bleue	gris clair	blanche	bleue
Dureté finale (environ, Shore A) :	96	96	60	35
Temps de mélange (en secondes) :	30	30	30	30
Temps de travail (en secondes) :	90	90	90	100
Temps de prise en bouche (min.:s) :	3:00	3:00	3:00	3:30
ADA 19, Type 2 / ISO 4823, Type :	Type 0	Type 0	Type 0	Type 3

Lutesil96/Lutesil V :

Lutesil 96 est essentiellement utilisé au laboratoire de prothèse, par exemple pour le comblement de contre-dépouilles, la confection de clés de reproduction et autres usages similaires. Les temps de travail et de prise réduits ainsi que la possibilité pour le technicien de laboratoire de le travailler à son poste, rendent le travail particulièrement économique. **Lutesil V** est principalement utilisé en prothèse totale adjointe, par exemple pour la réalisation de bourrelets d'occlusion ou d'empreintes primaires fonctionnelles. Il peut également être employé dans la technique Ludwigs.

Regidur blau :

Regidur blau est utilisé pour l'enregistrement occlusal, sa dureté finale atteignant environ 96 Shore A. Un conditionnement comprenant le **catalyseur liquide A** est disponible sur demande.

Le dosage du silicone s'effectue à l'aide du doseur fourni, le catalyseur est ajouté comme décrit ci-contre, puis le silicone est malaxé pendant environ 30 secondes. Un cylindre de silicone est ensuite formé à la main et placé sur l'arcade inférieure du patient. Refermer la bouche du patient en position occlusale terminale. Après 3 minutes d'attente, le matériau peut être retaillé.

Le technicien peut facilement retailler le mordu en le découpant, le fraisant ou le meulant, lui permettant ainsi la mise en place des modèles en plâtre sur l'articulateur en position occlusale correcte.

Conservation :

La température de stockage ne doit pas être supérieure à 25°C !

Contre-indications :

Ne pas utiliser les silicones par condensation Bisico pour la prise d'empreinte, dans les très rares cas où une réaction allergique à l'un des composants serait observée. Le cas échéant, utiliser pour la prise d'empreinte les silicones par addition Bisico qui ne poseront aucun problème.

Considérations environnementales :

Les silicones pour empreinte Bisico ne présentent aucun problème sur le plan écologique lorsqu'ils sont polymérisés (durcis), ces matériaux peuvent être jetés en faibles quantités (par exemple quantité pour une empreinte) avec les déchets ménagers. Les silicones non-polymérisés doivent être polymérisés (durcis) avant leur mise au rebut !

Désinfection :

Les empreintes réalisées avec les silicones par condensation Bisico peuvent être désinfectées à l'aide de tous types de produits désinfectants (par ex. solution de glutaraldéhyde) disponibles sur le marché. Suivre les instructions d'utilisation du fabricant.

C - Silicones

Gebrauchsanweisung

D

Recommendation for use

EN

Mode d'emploi

FR

Delivery Form / Conditionnement :			
Plast Jar of 952 ml, 1 measuring spoon / Pot 952 ml, 1 doseur	REF 00110	Lutesil V Jar of 915 ml, 1 measuring spoon/ Pot 915 ml, 1 doseur	REF 00360
Bucket of 6850 ml, 3 measuring spoons / Seau 6850 ml, 3 doseurs	REF 00130	Bucket of 8588 ml, 3 measuring spoons / Seau 8588 ml, 3 doseurs	REF 00370
Exakt N Pack of 2 x 170ml / Coffret 2 x 170 ml	REF 00310	Regidur blau Package incl. 300 ml, 1 measuring spoon, 20 g paste hardener / Coffret avec pot 300 ml, 1 doseur, catalyseur pâte 20 g	REF 00530
Lutesil 96 Jar of 915 ml, 1 measuring spoon / Pot 915 ml, 1 doseur	REF 00290	Universal Pastenhardtner / Catalyseur pâte universel 45 g paste hardener (tube) / Catalyseur pâte 45 g (tube)	REF 00950
Bucket of 5 kg, 1 measuring spoon / Seau 5 kg, 1 doseur	REF 00295		

bisico® Bielefelder Dentsilicone GmbH @ Co.KG • Johanneswerkstraße 3 • D-33611 Bielefeld

Tel.: +49 521 8016800 • Fax.: +49 521 80168001 • Email: info@bisico.de

Notre distributeur en France :

Bisico France • 208 allée de la Coudoulette • 13680 Lançon-Provence

Tel.: +33 (0)4 90 42 92 92 • Fax: +33 (0)4 90 42 92 61 • www.bisico.fr